



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten ist, was vom Monath Junio des Jahrs 1648. biß zu dem, im Jahr 1649. völlig erfolgten Schluß und Ende des Universal-Friedens-Congressus zu Oßnabrück und Münster, gehandelt und geschlossen worden

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1736

VD18 90103165

N. I. Gradus Compositionis Causæ Darmstadensis contra Sain & Wittgenstein.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53029](#)

1648.
Mart.

vitiret worden, und dahero seines Ermessens nothwendig seyn würde, daß man bey diesem Actu solche wiederum einlvide, und als der Herr Beymarische solches dem Herrn Fromhold wissen lassen, und zu seinem Belieben gestellter, wie er es damit wolle gehalten haben, hat er, Herr Fromhold, auch seinen Consens darin gegeben, und mir, weilen ich die Herren Evangelische Gesandten invitiret gehabt, anbefohlen, die sämtliche Herren Catholische sobalden auch vollends einzuladen, welches dann auch sofort geschehen; Nach diesem haben sich auch die Herrn Chur-Brandenburgischen, Herr Wesenbeck und Herr Fromhold (dann Herr Graf von Wittgenstein der Leich-Begängniß nicht bengewohnet) unterredet, welche das Leyd nebenst ihnen führen solten, und darzu den Herrn Chur-Sächsischen, und wegen des Fränkischen Crayses, Bambergischen und Würzburgischen, und dann den Herrn Beymarischen ersuchen lassen, welche sich auch willig darzu bequemt; Die Versammlung ist ins Hn. Dr. Hosten Logement geschehen, daselbst ist in einem grossen Gemach, welches rings umher mit schwarzen Tuch, bezogen, und in der Mitte eine Tassel mit Confect besetzt, darin die Herren Abgesandte sämtlich geführet worden; Die Herren Evangelische Chur-Fürstliche und Städtische Abgesandten seyn sämtlich, von den Catholischen aber ist nur der Chur-Maynzische einer, Herr Neigerperger, von Chur-Bayern einer, Herr Dr. Krebs, einer von den Pfalz-Neuburgischen, Bambergischen, Würzburgischen, Stadt Cölln, und Stadt Aachne erschienen, die andern Catholischen haben sich theils entschuldigen, theils aber gar nichts sagen lassen. Als nun die gesamte Herren Abgesandte versammlet gewesen, haben sie in folgender Ordnung in der Procession einander gefolget: In dem ersten Reyhen, der Herr Chur-Sächsische, Herr Dr. Leuber, Chur-Brandenburgischer, Herr Wesenbeck und Herr Fromhold, in dem andern Reyhen, Herr Bambergischer, Würzburgischer und Herr Beymarischer. Nach diesem der Chur-Maynzische und Chur-Bayerische, Pfalz-Neuburgische, die beiden Altenburgischen, Braunschweigischen, und denn folgends in der Ordnung, wie es die ordinare Sessiones mit sich bringen; Die Leiche ist in der Baarflüßer Kirche, woselbst sie beygesetzt gewesen, stehen blieben, bis die Procession herben kommen, hernacher von 12. Gelehrschaffts Secretarien und Cancillisten aufgefäßt, und folgends in die Catharinen Kirche, daselbst sie eingesezt, und nach gethaner schöner Leich-Predigt, so von Herrn M. Ludwigen des Herrn Abgesandten sel. Beicht-Vater beschehen, begraben worden; Nach diesem seyn theils Herren Gesandte wieder zurück in Herrn Dr. Hosten Logement gefolget, und daselbst sich noch ein Paar Stunde bey der Collation und Gespräch aufgehalten; Ist also Gott Lob! alles wohl abgangen.

1648.
Mart.

§. VII.

Die Restitu-
tion derer
Gräflich-
Säynischen
Töchter be-
treffend.

Von Seiten derer Gräflich-Säynischen Töchter, wurden in puncto Restitutionis derer von Chur-Cölln und Trier ihnen entwehrten Güter, über den disfalls projectirten Articulum Instrumenti Pacis folgende Monita sub N. I. bekandt gemacht:

N. I.

Gradus Compositionis Causæ Darmstadensis contra Sain & Wittgenstein.

Primus Gradus.

Domini Comitis Ludovici a Sain & Wittgenstein, ultimo defuncti sororibus restituatur Arx Urbs & Praefectura Hachenburgica, (a) cum pertinentiis, ut & pagus Bendorff. (b) Nec non castrum Freisburg (c) cum

Note.

(a) Haec ab Electore Colonienensi Anno 1636. vi occupata, & sic Filiae Comitis Sainensis possessione destituta fuerunt, quibus ut restitueretur possessio, per Mandata Cæsarea Domino Electori sèpius injunctum est.

Dice-

1648.
April.

Dicecibus Kirchen, Fischbach, Göbertzhain & Daden, (d) lis vero, quæ de cœteris inter Reverendissimum Dominum Electorem Trevirensem & Domum Sainensem versatur, (e) per arbitros hoc loco mutuo consensu electos, intra anni spatium definitur, salvo tamen jure quoq; Dominus Comes Christianus in Wittgenstein, & alii interessati prætendunt.

Secundus Gradus.
Domini Comitis Ludovici a Sain ultimo defuncti sororibus restituantur Arx, Urbs & Praefectura Hachenburgica, pagus Bendorff, Dicecibus Kirchen, Fischbach, Göbertzhain & Daden, omniumque horum pertinencia. Lis autem, quæ de cœteris bonis inter Reverendissimum Dominum Electorem Trevirensem & Domum Sainensem penderet, per arbitros hoc loco & durante diæta, mutuo consensu electos, inter anni spatium definitur, salvo tamen jure, quoq; Dominus Comes Christianus in Wittgenstein & alii prætendunt.

1648.
April.

Domini Legati Electorales Colonenses restitutionem & quidem dictis Filiabus non abnuere publice contestati sunt.

(b) Hic pagus per Abbatem Laachensem & post a Domino a Metternich Anno 1636. per vim invasus, ac Filias Sainenses a possessione dejectæ sunt, quem dictus Abbas etiam nunc injuste detinet.

(c) In hujus Castris possessione Domini Comites Sainenses ab Anno 1623. usque ad Annum 1626. fuerunt, quo a Domino Electore Trevirensi dejetti sunt, ipse Dominus Elector antehac pro possessione conservanda, ad Amnestiam Pragæ sanctam provocavit, ideoque eodem jure se utatur.

(d) Sunt hæc bona allodialia, quorum possessionem Comes Palatinus Elector Anno 1602. apprehendit, sed postea errorem agnoscens, Domino Comiti restituit, qui ea per 24. Annos possedit, donec Anno 1626. a moderno Domino Electore Trevirensi dejetteret.

(e) Plura enim alia bona, tam allodialia quam feudalia, ad predicias Filias Sainenses jure spectantia Dominus Elektor Trevirensis detinet.

(f) Lis & controversia, quam Dominus Comes Christianus, sæpe memoratis Filiabus Sainensis super successione movet, in Aula Cæsarea penderet, nihil cum bello vel pacis tractatu commune habet.

Et cum hic queratur, cui possessio & quidem quasi momentanea restituenda sit, aliter juxta ordinem naturæ & juris responderi non poterit, quam quod iis sit restituenda, qui ea spoliati vel destituti fuerunt, ut sunt nostro in casu Filia Sainenses, Dominus Comes Christianus enim nunquam fuit in possessione.

§. VIII.

Gravamina
der Stadt
Nürnberg in
der Gräflich
Schönburgs-
chen Sache.

Wohin sich die Stadt Nürnberg, wegen einer, in Causa der Gräfin von Schönburg contra Nürnberg, am Kaiserlichen Hoff, erkandten Execution, bey dem Friedens-Congres beschweret,

und dahin angetragen habe, zu verfügen, daß alle Deposita, tam publica quam privata, confiscata, vendita & donata der Restitution befreyet seyn sollen; im gleichen welcher gestalt die Evangelischen Stän-